

Stellenausschreibung

Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) ist Arbeitgeberin für mehr als 8.500 Menschen in der Region. Ob im Pfarrdienst, in der Kindertagesstätte, in der Verwaltung oder im Entwicklungsdienst – gemeinsam gestalten wir EKBO und leben christliche Werte in unserer Arbeit.

Zur Verstärkung unseres Teams in der landeskirchlichen Fachstelle zum Schutz gegen sexualisierte Gewalt suchen wir **ab sofort** eine:n

**Volljurist:in oder
Kriminolog:in, Sozialpädagog:in, Psycholog:in,
Pädagog:in (w/m/d)**

(EG 13 TV-EKBO, 50 % Beschäftigungsumfang, unbefristet)

Die landeskirchliche Fachstelle zum Schutz gegen sexualisierte Gewalt ist Anlaufstelle für Betroffene, engagiert sich landeskirchenweit und in den Gremien der EKD in dem Themenfeld und berät Leitende zu Prävention und Intervention.

Unser Angebot an Sie:

- ein moderner Arbeitsplatz im Herzen Berlins und in grüner Nachbarschaft,
- eine Dienstgemeinschaft, die gemeinsam Andachten feiert und für die der Mensch im Mittelpunkt steht,
- gelebtes und wertschätzendes Miteinander im Haus und in den einzelnen Teams,
- ein Arbeitsplatz mit großer Gestaltungsfreiheit,
- eine leistungsgerechte und attraktive Vergütung nach dem TV-EKBO sowie regelmäßige Entgeltanpassungen und eine Jahressonderzahlung,
- eine betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen,
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen (bei Vollzeitbeschäftigung),
- ein zusätzlicher Kinderurlaubstag pro Jahr und Kind (<U18),
- eine familienfreundliche Arbeitsumgebung,
- regelmäßige betriebliche Vorsorgeuntersuchungen,
- vielfältige Möglichkeiten der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung,
- Betriebliches Gesundheitsmanagement inklusive Sportangebote sowie eine moderne Kantine.

Ihre Aufgaben bei uns:

- Sie sind Teil eines landeskirchlichen Beauftragenteams im Schutz gegen sexualisierte Gewalt.
- Sie sind Ansprechpartner:in für landeskirchliche Mitarbeiter:innen, Kirchengemeinden, Ehrenamtliche und von sexualisierter Gewalt betroffene Menschen und sorgen dabei für eine gelingende Kommunikation.
- Auf der Basis des Kirchengesetzes der EKBO zum Schutz gegen sexualisierte Gewalt, auch mit Präventions- und weitreichenden Schutzmaßnahmen, organisieren, strukturieren und kommunizieren Sie mit breiter fachlicher Expertise Schulungs- und Fortbildungsarbeit.

- Die von Ihnen entwickelten Fort- und Weiterbildungsangebote, Workshops und Fachveranstaltungen (analog und digital) führen Sie inhaltlich und organisatorisch selbständig sowie eng abgestimmt mit der Leitung des Konsistoriums und der Kirchenleitung durch.
- Sie haben ein hohes Interesse an einer gelingenden Begleitung von betroffenen Menschen.
- Sie übernehmen Leitungsverantwortung für eine gelingende Arbeit der Anerkennungskommission und ihrer Geschäftsstelle.
- Sie begleiten Interventionsteams im Krisenfall.
- Sie initiieren, begleiten und entwickeln, in enger Kommunikation mit der Ebene der EKD, Qualitätsstandards für landeskirchliche Dienststellen und verschiedene Träger, unter dem Dach der evangelischen Kirche, und haben Mitverantwortung für Kulturveränderungen in der kirchlichen Arbeit.

Das zeichnet Sie aus:

- Sie haben ein erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich der Rechtswissenschaften oder Kriminologie. Oder Sie bringen für das Arbeitsfeld aus Ihrem Studium der Sozialwissenschaften, Psychologie, Pädagogik eine entsprechende Eignung und Fachlichkeit mit.
- Sie können bereits Erfahrungen im Arbeitsfeld sowie als Schulungs- und Fortbildungsreferent:in nachweisen.
- Sie gehen gern proaktiv in die Kommunikation, erarbeiten Vorschläge, für die Sie Teams gewinnen und überzeugen können. Sie sind dabei eigenständig und kooperationsfähig zugleich.
- Sie sind konfliktbereit und bleiben auch in herausfordernden Situationen wertschätzend im Gegenüber und eng orientiert am Gelingen der Sache.
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Selbstreflexion und mentaler Belastbarkeit.
- Sie haben eine vertiefte Beratungs- und Methodenkompetenz, z.B. bei der Konzeption und Begleitung von Kriseninterventionsprozessen und der Arbeit der Anerkennungskommission.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit den kirchlichen Werten und einer evangelischen Haltung identifizieren können.

Bewerber:innen mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten Sie, ggf. einen Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Für weitere Informationen und Auskünfte steht Ihnen die Pröpstin des Konsistoriums, Frau Dr. Christina-Maria Bammel (Telefon: 030-243 44 270 oder E-Mail c.bammel@ekbo.de), gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen bis **26. April 2024** per E-Mail in **einer** Datei an die Personalreferentin, Frau Manja Matthäi, unter folgender Adresse: bewerbung@ekbo.de.

10249 Berlin, den 11.03.2024

P 2 / Az. . 2301-01.08:148/E13.01

Matthäi

